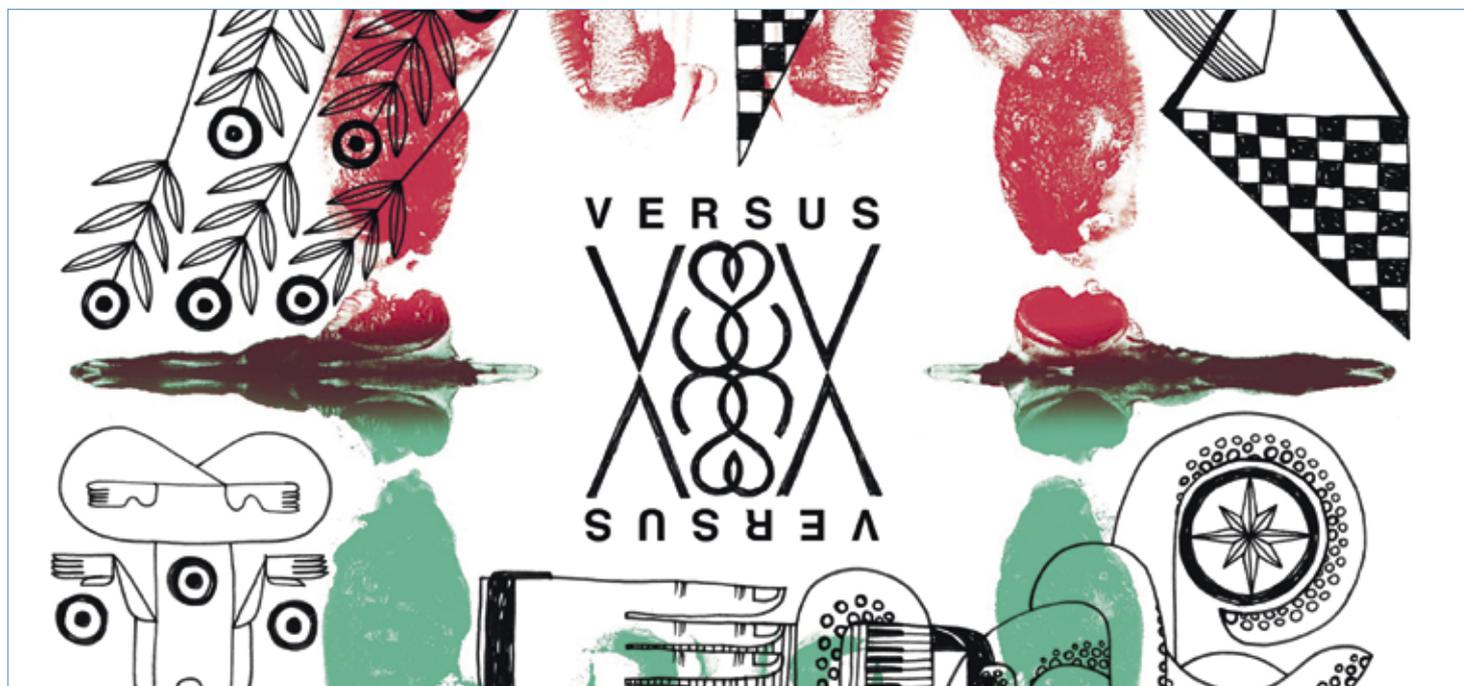




Surbtaler

Monatliche Gemeinde-Mitteilungen



© 2017 badenfahrt.ch

// Baumhuus @ Badenfahrt

Erleben Sie hautnah die lebensfreudige und bodenständige Ausstrahlung des Zurzibiets in der rund 10 Meter hohen und sich über drei Etagen erstreckenden Festbeiz «Baumhuus» an der Badenfahrt vom 17. – 25. August 2017. Feine Drinks und schmackhaftes Essen sind dort garantiert. Die Vorfreude steigt!

// Seiten 3/31



© 2017 Zurzibiet Regio

// Grillplätze im Surbtal

Die Sommerzeit lädt zum Grillieren ein – die Surbtaler Gemeinden haben die lauschigen Plätzchen für die Saison hergerichtet. Ihrem nächsten Brätel- oder Wanderausflug steht also nichts im Weg – lassen Sie den Alltag hinter sich und geniessen Sie gemütliche Stunden mit Ihren Liebsten inmitten der Natur!

// Seiten 28/29



© 2017 Gemeinde Lengnau



Inhalt

// Seite 2	Inhalt, Impressum, Beiträge
// Seite 3	Editorial
// Seite 5–7	Regionales
// Seite 9	Endingen: Gemeindenachrichten
// Seite 11–12	Lengnau: Gemeindenachrichten
// Seite 13–14	Tegerfelden: Gemeindenachrichten
// Seite 15	Kindergarten & Primarschule
// Seite 16	Kreisschule Surbtal
// Seite 16	Überregionale Musikschule
// Seite 17–26	Vereine
// Seite 27	Religion
// Seite 28–29	Surbtalgeflüster
// Seite 30	Veranstaltungskalender
// Seite 31	Porträt
// Seite 32	Surbtal-Ticker

Impressum

Auflage	2900 Exemplare
Herausgeber	Gemeinden Endingen, Lengnau, Tegerfelden
Redaktion	Vertreterinnen und Vertreter der Gemeindeverwaltungen
Druck	Bürli AG, Döttingen
Design	pimento.ch
Fotos	Surbtaler
Erscheinung	anfangs Monat

Das Mitteilungsblatt «Surbtaler» erscheint mit 12 Nummern jährlich und beinhaltet Informationen der Gemeinden Endingen, Lengnau, Tegerfelden.

Anlieferung der Beiträge und Bildmaterial

Texte als Worddatei erfassen, Bildmaterial **schwarz/weiss** als JPG mit 300 ppi Auflösung separat anliefern. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen. Bildmaterial: Digitale Anlieferung als **schwarz/weiss** High-end PDF, TIF, EPS (Bilder 300 ppi, alle Fonts vollständig eingebettet).
Surbtal-Ticker (letzte Seite): max. 40 Worte mit farbigem JPG Bild (300 ppi).
Name und Gemeinde angeben, anonyme Zuschriften werden nicht publiziert!

Redaktionsschluss 2017

// Nr. 08	Mittwoch, 19.07.2017
// Nr. 09	Donnerstag, 17.08.2017
// Nr. 10	Montag, 18.09.2017

Redaktion Surbtaler

Gemeindekanzlei Tegerfelden
Staltig 14
5306 Tegerfelden
Tel. 056 245 27 00
Fax 056 245 27 86
surbtaler@tegerfelden.ch



Editorial

Zurzibieter unterwegs an der Badenfahrt vom 18. bis 27. August 2017

.....und dazu heisse ich Sie herzlich willkommen. Starten Sie Ihren Festbesuch im Zurzibieter Baumhuus. Lassen Sie Ihren Blick von der Terrasse im zweiten Obergeschoss über den gedrängten Schlossbergplatz schweifen. Es ist ein spannendes Gebäude mit Ausblick in die Stadt, auf den Stadtturm und Schlossbergplatz und der bestehende Baum steht im Mittelpunkt.

Der Wald und das Holz ist eine wichtige Eigenheit des Zurzibiets. Das Baumhuus überrascht mit vielen hölzernen Details in den drei Geschossen. Bewusst hat man Holz aus dem Zurzibiet gewählt. Ebenso ist die Auswahl der Menüs ganz auf die regionalen Produkte abgestimmt. So hat man den Jägern aus dem Bezirk Zurzach den Auftrag erteilt, genügend Wildschweine für unsere Restaurants zu liefern. Eine beachtliche Anzahl liegt bereit.

Die Speisekarte erfüllt viele kulinarische Wünsche, sei es an der Wildsau-Bar oder beim Take Away im Erdgeschoss oder im Restaurant «Baumhütte» oder in der Waldlounge zuoberst. Sie finden vom Zurzibieter Wildschwein vom Grillofen, Full-Reuenthaler Champignon-Gemüseragout, Voralpe Chäs-Streife aus Endingen, Buure Fruchtwähe bis zum Zurzi Gschlabber alles um Sie gluschtig zu machen.

Und was mich ganz besonders freut, ob im Service, in der Küche oder an der Bar, das ganze Zurzibiet macht mit. Viele Vereine und Privatpersonen haben sich spontan zur Verfügung gestellt. Nebst anderen Gemeinden werden Sie am Dienstag, 22. August, von Einwohner/Innen von Tegerfelden und am Samstag, 26. August, von Einwohner/Innen von Lengnau bedient.

Obwohl ich persönlich «Badenfahrt erprobt» bin, ist doch dieses «Baumhuus» eine grosse Herausforderung. Nicht nur technisch oder finanziell auch organisatorisch ist es für die zehn OK-Mitglieder eine anspruchsvolle aber spannende Aufgabe.

Dank der grosszügigen Spenden von Sponsoren und Gönnern kann dieses grossartige Projekt realisiert werden. An dieser Stelle danke ich allen für Ihre Unterstützung und der Sympathie zum Zurzibiet.

Ich freue mich auf viele Begegnungen, kommen Sie vorbei besuchen Sie uns im dreistöckigen Baumhuus, das ein echter Hingucker auf dem Schlossbergplatz sein wird.

Bis bald!

// Franz Bertschi, OK Präsident Baumhuus Zurzibiet



© 2017 Franz Bertschi

Franz Bertschi,
OK Präsident Baumhuus Zurzibiet
und Gemeindeammann von Lengnau.

Neu

12-Plätzer-Bus zu vermieten

Aktive Mitglieder von Lengnauer Dorfvereinen
erhalten 10% Rabatt.

**DORFGARAGE
A. Tommer AG**

5426 Lengnau
Tel. 056 266 44 33
www.dorfgarage.ch



GESUNDHEIT MASSAGEN



- Klassische Ganzkörper- und Sportmassagen
- Rücken- und Nackenmassagen
- Therapien
- Gutscheine erhältlich

Guido Müller
Dipl. Masseur
Grabenstrasse 1
5426 Lengnau
056 241 26 25
079 632 52 26
www.gm-massagen.ch

C. Suter Podologin SPV

Schützenhausweg 16
5426 Lengnau
Telefon 079 957 57 92

Gerne besuche ich Sie auch für eine Behandlung zu Hause.

ROTH Innendekorationen

Parkett • Laminat • Teppiche • Vorhänge
Parkett • Neuverlegung • schleifen • versiegeln
oder ölen

Nähatelier – Verlegeservice

Steigstrasse 18, **5426 Lengnau**
Tel. 056 241 19 33 oder 056 241 13 02
roth.innendekorationen@bluewin.ch

Wir verkaufen keine Luft!

Boiler-Explosion	Wir kontrollieren Ihre Installation auf Mängel und beheben sie
Rostwasser	Sicherheitsarmaturen, Patronenfilter und rückspülbare Feinfilter
Legionellen	Chromstahlleitungen, Kunststoffröhren, tote Wasserleitungen
Wasserschaden	Spitzen, Ortung mit Wärmebildkamera, Metallortung
Badezimmerumbau	Koordination Plattenleger, Maurer, Elektriker, SHL
Wärmepumpenboiler	50-70% Energie aus dem Keller oder der Umwelt
Erdsonde, Luftwasser-Wärmepumpe, Komfortlüftung	
Neuinstallationen Sanitär Heizung Zentralstaubsauger	

Wir helfen Ihnen bei allen Sanitär- und Heizungsinstallationen im Neubau, Umbau und Service, Reparaturen. Wir sind Fachleute und haben Freude am Haustechnikberuf. Wir bilden Lehrlinge aus. Sind Experten QV LAP.

JETZER AG Haustechnik SHL Sanitär Heizung Lüftung Lengnau/Kirchdorf
Inhaber: Kurt Jetzer, eidg.dipl.Sanitärplaner/Inst. + Markus Jetzer, dipl.Ingenieur HTL HLK
Planung Ausführung Service 056 282 5 282 jetzer-ag@bluewin.ch

Wir transportieren das Lebensmittel Nr. 1 – Trinkwasser



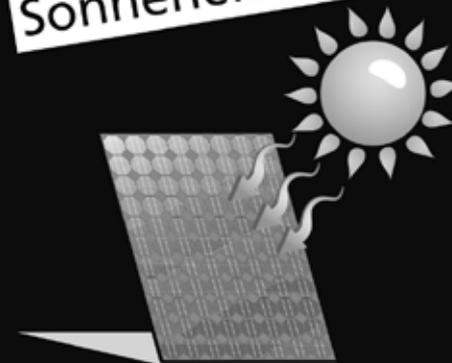
Affentranger Reparatur & Service GmbH

**Sanitär
Heizung**

- Reparaturen
- Service
- Umbauten
- Installationen
- Verkauf
Haushaltgeräte

Affentranger
Reparatur & Service GmbH
Vogelsangstrasse 13
5426 Lengnau
Tel. 079 216 28 31
Fax 056 241 03 25
jakob.affentranger@greenmail.ch

Sonnenenergie



Regionale Mitteilungen

Geschwindigkeitskontrollen

Die Resultate der von der Regionalpolizei durchgeführten Geschwindigkeitskontrollen:

Endingen, Würenlingerstrasse, Fahrtrichtung Endingen Dorf und Würenlingen

Datum	Dauer	Fahrzeuge/Übertretungen	höchste Übertretung	zulässige Geschwindigkeit
2.6.2017 / 15.10	1 Std 20 Min.	398/79	67 km/h	50 km/h

Tegerfelden, Zurzibergstrasse, Fahrtrichtung Bad Zurzach und Tegerfelden Dorf

Datum	Dauer	Fahrzeuge/Übertretungen	höchste Übertretung	zulässige Geschwindigkeit
2.6.2017 / 16.50	1 Std 40 Min.	953/214	70 km/h	50 km/h

1. August – kein nationaler Abfallverbrennungstag!

Bitte beachten Sie folgende Vorgaben beim Erstellen der traditionellen 1.-August-Feuer.

Geeignet für Feuer im Freien:

- Nur trockenes, naturbelassenes Holz
- Holz aus dem Wald, wie Reisig, Äste oder Stämme
- Holzabschnitte aus Sägereien
- Schwemmholz aus Gewässern

Das gehört nicht in ein 1.-August-Feuer:

- Nasses, nicht naturbelassenes Holz
- Altholz aus Gebäudeabbrüchen, wie Balken, Tüfer oder Fenster
- Möbel, wie Tische, Schränke, Betten oder Matratzen
- Holzabfälle aus Holzverarbeitenden Betrieben, zum Beispiel Spanplattenreste
- Holz von Baustellen, zum Beispiel Schalungstafeln und Gerüstbretter
- Mit Holzschutzmitteln behandeltes oder druckimprägniertes Holz, wie Eisenbahnschwellen, Telefonstangen, Gartenmöbel, Palisaden oder Zäune
- PVC-beschichtetes Holz
- Kunststoffprodukte und -verpackungen

Das Holz für das Feuer bitte nicht Wochen im Voraus aufstellen, da sich kleine Tiere gerne im aufgebauten Holz verkriechen.

Zurückschneiden von überhängenden Bäumen und Sträuchern

Die Eigentümer von Grundstücken an Gemeindestrassen und Wegen werden ersucht, ihre an der Strasse stehenden Bäume und Sträucher bis Ende Juli 2017 zurückzuschneiden. Gemäss § 109 bis 112 des kantonalen Baugesetzes gelten hierfür folgende Vorschriften:

1. Die öffentlichen Strassen und deren Einrichtungen (Strassenbeleuchtung, Hydranten, Wegweiser etc.) dürfen vom anstossenden Grundeigentum aus durch Bäume und Sträucher nicht beeinträchtigt werden.
2. In den Strassenraum ragende Bäume sind auf eine Höhe von 4.5 m, ab Fahrbahnrand gemessen, aufzuasten.
3. Hecken und Sträucher sind auf 60 cm Abstand, gemessen ab der Grundstücksgrenze, zurückzuschneiden. Bei Gehwegen hat der Rückschnitt auf die Hinterkante des Trottoirs zu erfolgen.
4. In Sichtzonen muss ein sichtfreier Raum zwischen einer Höhe von 80 cm und 3.0 m gewährleistet sein.
5. Wird dieser Rückschnitt nicht bis 31. Juli 2017 ausgeführt, wird der Gemeinderat ohne weitere Ankündigung die notwendigen Arbeiten auf Kosten der betreffenden Grundeigentümer-Innen durch das Bauamt ausführen lassen. Wir hoffen auf die verständnisvolle Mithilfe der GrundstückbesitzerInnen.

Leben an und mit einem Fließgewässer

Die Wohnlage am Bach ist etwas Besonderes und viele Mitbürger schätzen die Natur so nahe am Wohnzimmer. Dieses Privileg bringt auch eine Verantwortung mit sich. Es gibt einfache Verhaltensregeln, um diesen wertvollen Lebensraum zu schützen.

Mit der Erstellung des Merkblattes «Leben an und mit einem Fließgewässer» wurden die nützlichen Hinweise für das Verhalten zum Schutz der Tieren und Pflanzen sowie zur Reinhaltung der Gewässer zusammengetragen. Das Merkblatt kann auf der Homepage von Ihrer Gemeinde heruntergeladen werden.

Fortsetzung Mitteilungen



© 2013 Energiestadt Surbtal



Surbtal

Innovativ in Energie

Energieeffizienz im Haushalt – Der Online-Test für Konsumenten

Die Energieeffizienz im Haushalt kann man mit einem Online-Test der «EnergieSchweiz» individuell und einfach analysieren. Mit Beantwortung von Fragen zum eigenen Haushalt erhält man eine persönliche Auswertung mit Einsparpotenzialen und Empfehlungen für Massnahmen.

Beim «Schnell-Check» beurteilt das System den Stromverbrauch aufgrund von wenigen Fragen. Dieser Check ist nach rund 5 Minuten abgeschlossen. Beim sogenannten «Detail-Check» müssen rund 20 Minuten Zeit eingerechnet werden. Dafür liefert dieser wie der Name schon sagt, eine detaillierte Analyse zum Stromverbrauch und stellt zugeschnittene Stromspar-Tipps zur Verfügung. www.energybox.ch

Regionale Jugendarbeitsstelle Surbtal

Regionales Streetfoodfestival

Die Regionale Jugendarbeitsstelle Surbtal organisierte gemeinsam mit dem Jugendzentrum Zurzach, der katholischen Jugendarbeit Klingnau - Döttingen und der Kochschullehrerin der Oberstufe Döttingen am 7. Juni 2017 ein Streetfoodfestival für die ganze Region.

Die Jugendlichen versammelten sich bereits früh am Nachmittag im Oberstufenschulhaus in Döttingen und kochten verschiedene, von ihnen ausgewählte Leckerbissen, bauten die Stände auf und dekorierten das Gelände. Unterstützt wurden sie von Schülerinnen und Schülern der HPS Döttingen.

Ab 17 Uhr strömten die Besuchenden auf den Pausenplatz und verköstigten sich an den Marktständen. Es gab unter anderem Köttbullar, Country Fries, Crêpes und Glace zu probieren – natürlich alles selbst gemacht von den Jugendlichen, welche die Speisen motiviert selbst verkauften. Die Einnahmen des Streetfoodfestivals werden zur Deckung der Kosten verwendet, ein allfälliger Überschuss wird wieder in Projekte für die Jugendlichen investiert.

Die Jugendarbeitenden werten das Streetfoodfestival als vollen Erfolg. Obwohl es zum ersten Mal durchgeführt wurde, konnten viele Besuchende verzeichnet werden und auch die Jugendlichen hatten grossen Spass. Das Ziel, sich regional besser kennen zu lernen, konnte sicher erreicht werden. Möglicherweise kann im nächsten Jahr wieder ein solches Projekt mit den regionalen Jugendarbeitsstellen realisiert werden. Die Jugendlichen würde es wohl sicher freuen.



© 2017 Jüst

Fortsetzung Mitteilungen

Feuerwehr Surbtal

Die Feuerwehr Surbtal erstrahlt im neuen Glanz. Top ausgerüstet mit neuer Brandschutzbekleidung und neuem

Tanklöschfahrzeug wird die Feuerwehr zukünftig unterwegs sein.



© 2017 Feuerwehr Surbtal

Unentgeltliche Rechtsauskunft

	Juli	August	September
Bad Zurzach	–	–	28.
Klingnau	–	17.	–
Döttingen	–	31.	–
Böttstein	–	–	11.
Leuggern	–	7.	–

Bad Zurzach:	Rathaus, Sitzungszimmer EG
Klingnau:	Schloss Klingnau, 1. Stock, Raum 11
Döttingen:	Gemeindehaus, Sitzungszimmer
Böttstein:	Gemeindehaus, Sitzungszimmer EG
Leuggern:	Gemeindehaus, Mehrzweckraum 2. Stock

Die unentgeltliche Rechtsauskunft findet an den obengenannten Daten von 18 – 19 Uhr statt. Alle Ratsuchenden sind gebeten, um 18 Uhr an den Auskunftsstellen zu sein. Wartet bis 18.30 Uhr niemand mehr, wird die Stelle geschlossen.

WirnaVita

Sommerfest

Am **Samstag, 15. Juli 2017**, feiern wir wieder unser traditionelles WirnaVita-Sommerfest.

Zeit: von 11 Uhr bis ca. 17 Uhr

Ort: WirnaVita AG, Garten und Cafeteria (Baderweg 1, 5303 Würenlingen)

Kulinarisch: Grilladen, diverse Salate und reichhaltiges Kuchenbuffet

Unterhaltung: Rundgang im WirnaVita, Referat über Demenz, Spieleparcours für Kinder, Musik mit dem bekannten Musiker Claudio de Bartolo.

Wir freuen uns auf ein fröhliches Fest mit zahlreichen Gästen! WirnaVita AG, chani chomi chinderhuus, Frauengemeinschaft, Verein Pro Altersheim, Spitex Würenlingen. // // //

Alters und Pflegeheim MARGOA
CH-5426 Lengnau AG · Switzerland
Grabenstrasse 9 · Tel 056 266 54 54
Fax 056 266 54 55 · www.margoa.ch



**Unsere Cafeteria
ist täglich von 14 Uhr
bis 17 Uhr geöffnet.**

Bei uns sind alle ganz
herzlich willkommen.
Wir würden uns freuen,
Sie begrüßen zu dürfen.

Saramati

Maler- & Gipserarbeiten
Renovationen
Fassadensanierungen



Veprim Saramati@hotmail.ch
076 522 13 99
Bodenstrasse 2 | 5426 Lengnau



Heinz Baumgartner AG
Innovative Mechanik

www.megura.ch



**Maschinen und
Technologien
aus dem Zurbiet**

Gehäuse, Wellen, Hebel und Flansche – es sind die kleinen Teile, die eine komplexe Maschine ausmachen. Damit kennen wir uns bei der Heinz Baumgartner AG aus. Seit der Gründung als Einmannbetrieb vor über 55 Jahren hat sich das Unternehmen zum innovativen Zulieferbetrieb der Maschinenbaubranche entwickelt.

Heinz Baumgartner AG CH-5306 Tegerfelden
Maschinen- und Apparatebau www.baumgartner-mechanik.ch



Für Wasserratten

Küchen, Fenster, Türen und Einrichtungen
vom Spezialisten für hochwertige Schreinerarbeiten.



Müller AG
Oberfeld 4 | 5306 Tegerfelden
Telefon 056 245 10 57 | www.muellerag.net

Vögele

Heizung | Sanitär | Solartechnik

5306 Tegerfelden
Telefon 056 245 61 19

5400 Baden
Telefon 056 500 50 40

info@voegele-ht.ch
www.voegele-ht.ch

www.megura.ch



Mütter- und Väterberatungsstelle 2017

Die Beratungen finden an folgenden Donnerstagen von 10 – 11.30 Uhr im Vereinshaus, Buckstrasse 6, statt:
13. Juli / 10. August / 14. September

Mit Voranmeldung: **27. Juli / 24. August / 28. September**

Telefonisches Beratungsangebot 056 245 42 40:
Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 08.15 – 09.15 Uhr
Dienstag 13.30 – 15.00 Uhr

Pro Senectute

Mittagstisch

Das gemeinsame Mittagessen der Seniorinnen und Senioren findet am **Donnerstag, 27. Juli**, um 11.45 Uhr im Altersheim Würenlingen statt. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Nähere Informationen können bei Frau Brigitte Schuppisser, 056 242 12 65 / 079 605 89 20 eingeholt werden.

Öffnungszeiten am 1. August 2017

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben am Dienstag, **1. August 2017**, den ganzen Tag geschlossen. Am Montag, **31. Juli 2017**, ist die Gemeindeverwaltung bereits ab 16 Uhr geschlossen.

Die Technischen Betriebe Endingen sind bei Notfällen unter folgender Telefonnummer erreichbar: 079 412 51 51.

Wichtige Termine 2017

Bundesfeier	1. August
Jungbürger-Feier Surbtal	21. August
Senioren-Ausflug	22. August
Eidg. Abstimmung und Kommunalwahlen	24. September
Dorfspaziergang	22. Oktober
Winter-GV Einwohner und Ortsbürger	17. November
Eidg. / Kant. Abstimmung	26. November
Silvester-Apéro	31. Dezember

Weitere wichtige Termine finden Sie auf unserer Homepage www.endingen.ch.

Bundesfeier Endingen

Die Bundesfeier findet dieses Jahr auf dem Kastanienplatz beim Gemeindehaus Endingen statt (Ausweichlokal bei schlechtem Wetter: alte Turnhalle). Ab 19 Uhr verpflegt eine Equipe des TV Endingen die Gäste. Um 19.45 Uhr beginnt die Musikgesellschaft mit ihrem musikalischen Unterhaltungsteil. Die Festansprache hält um 20.30 Uhr Renate Gautschy, Präsidentin der Aargauer Gemeindeamänner-Vereinigung, Grossrätin und Gemeindeamann in Gontenschwil. Falls es die Witterung zulässt, findet ein Lampionumzug mit Musikgesellschaft und Fahndelegationen der Vereine durchs Dorf statt. Besammlung: 21.30 Uhr bei der Postautogarage. Im Sandacher erhellt das 1. August-Feuer die Nacht.

Sommerzeit – Ruhestörungen

Jetzt ist wieder die Zeit des Rasenmähens. Die Bevölkerung wird bei dieser Gelegenheit darauf hingewiesen, dass gemäss dem Polizeireglement der Gemeinde Endingen von 12 bis 13 Uhr und von 22 bis 6 Uhr sämtliche lärmintensiven Verrichtungen, insbesondere das Rasenmähen sowie der Einsatz anderer lärmiger Maschinen und Werkzeuge, im Freien verboten sind. Zudem sind an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen Lärm erzeugende Arbeiten im Innern von Wohngebäuden, im Freien sowie den Werkstätten untersagt. Kurzfristige Arbeiten zur Behebung eines Notstands sind zulässig.

Gemeinderatsferien

Die Gemeinderatsferien finden vom **10. Juli 2017 bis 11. August 2017** statt. Die erste Sitzung nach den Ferien ist auf den 14. August 2017 angesetzt. Bitte wenden Sie sich in diesem Zeitraum in dringenden Fällen direkt an die Gemeindekanzlei (056 242 13 69 oder gemeinde@endingen.ch).

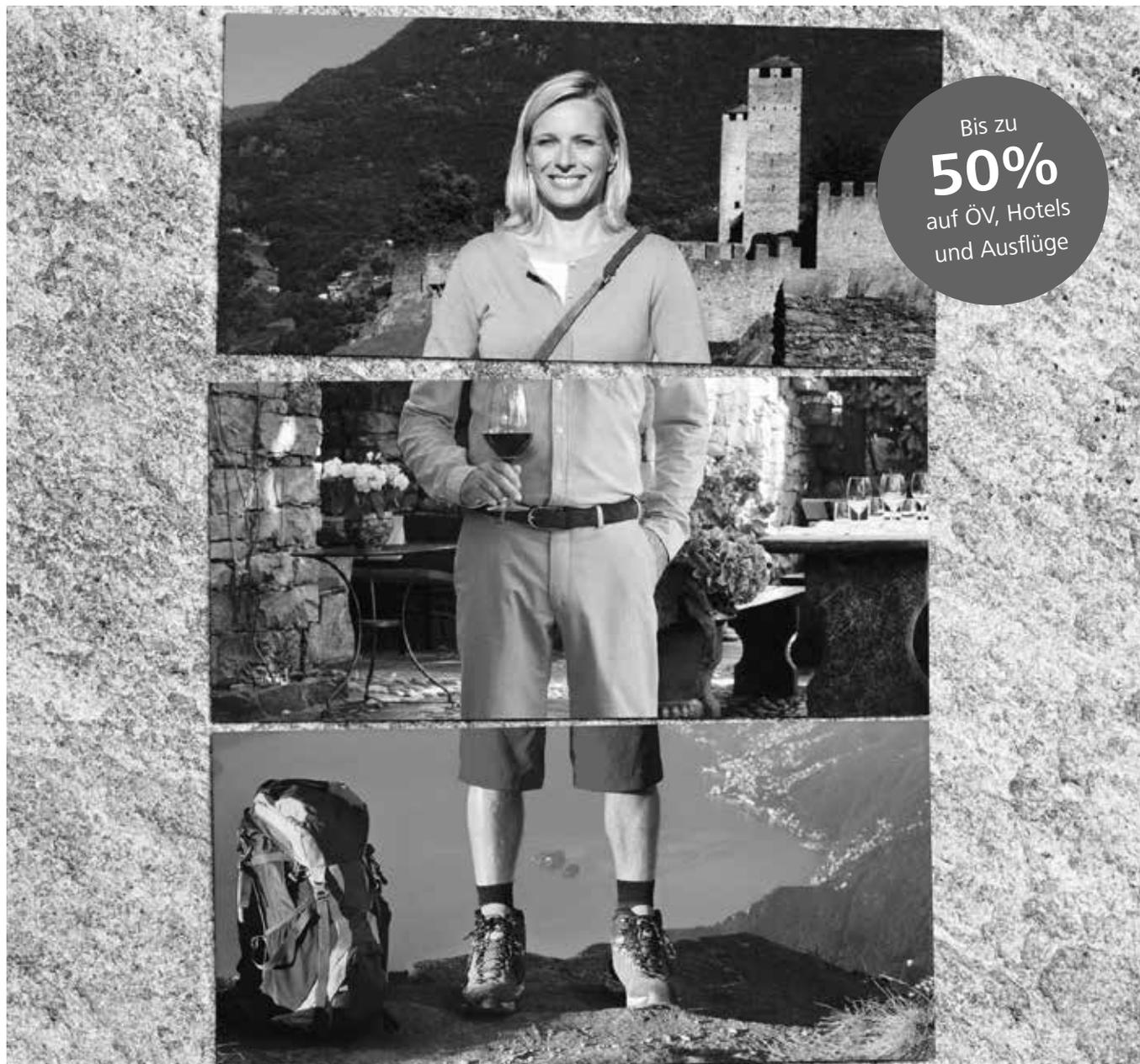
Beschlüsse der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 8. Juni 2017

Gestützt auf § 15 des Gesetzes über die Ortsbürgergemeinden werden die Beschlüsse der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 8. Juni 2017 publiziert:

1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 18. November 2016
2. Geschäftsbericht 2016
3. Genehmigung der Jahresrechnung 2016
4. Holzschopf Talbach; Verkauf.

Allen vorstehenden Beschlüssen wurde zugestimmt. Sie wurden zudem abschliessend gefasst. Es kann deshalb dagegen kein Referendum ergriffen werden.





Bis zu
50%
auf ÖV, Hotels
und Ausflüge

So individuell wie Sie, so nah wie nie.
Erleben Sie die Vielfalt des Tessins.

Mitglieder erhalten attraktive Ermässigungen auf die Anreise, Hotelübernachtung sowie auf Bergbahnen und Schifffahrten. Mehr Infos unter:

**MEMBER
PLUS**

raiffeisen.ch/tessin

RAIFFEISEN

Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Heinz und Sabine Kaufmann, Breitwies 46, 5420 Ehrendingen, EFH mit Garage, Aussentreppen und Stützmauern, Parzelle 2032, Bauzone E2, Lengnau, Sternenstrasse 1
- Muhjamed Ali Mrkonjic, Bodenstrasse 43, 5426 Lengnau, Carport, Parzelle 417, Bauzone W2

Ferien Gemeinderat

Die Ferien des Gemeinderats finden vom 10. Juli bis 11. August 2017 statt. Die erste Sitzung nach den Ferien ist auf den 14. August angesetzt. Bitte wenden Sie sich in diesem Zeitraum in dringenden Fällen direkt an die Gemeindekanzlei (056 266 50 10 oder gemeindekanzlei@lengnau-ag.ch).

Schalteröffnungszeiten – Sommerferien

In den Sommerferien vom **10. Juli bis 11. August** werden die Schalter jeweils morgens von 7.30 bis 11.30 Uhr bedient. Am Nachmittag können Termine auf Voranmeldung vereinbart werden, ansonsten sind die Schalter geschlossen. Via Mail gemeindekanzlei@lengnau-ag.ch / sozialdienst@lengnau-ag.ch oder finanzverwaltung@lengnau-ag.ch sind wir erreichbar.

Öffnungszeiten Nationalfeiertag

Am **Dienstag, 1. August**, bleiben die Schalter der Gemeindeverwaltung geschlossen. Wir danken für das Verständnis. In Notfällen sind die Telefonnummern der verantwortlichen Personen unter der Nummer 056 266 50 10 abrufbar.

Sitzungszimmer Krone

Das Sitzungszimmer Krone ist von **Juli 2017 bis Juli 2018** nicht nutzbar, weil in diesem Zeitraum der Kindergarten Sonnenrain dort stattfinden wird (Bauphase im Sonnenrain – wenn Kredit an GV bewilligt wird).

Grillplätze – Einsatz Forstteam

Das Forstteam Lengnau hat mit einem sehr engagierten Einsatz die beiden bewilligten neuen Grillplätze beim Rietweiher und bei der Ecke Schladwald eingerichtet. Claude Kuttler konnte mit dem Forstschlepper die Plätze planieren, ein-kiesen und die neuen Grills, Bänke und Tische setzen. Beni Geissmann hat die Bänke und Tische selber aus Holz vom Lengnauer Wald hergestellt. Weiter wurde der Grillplatz Bifig erneuert. Herzlichen Dank an das gesamte Forstteam.

Bundesfeier

Die diesjährige Bundesfeier findet bei der Schulanlage Rietweise statt. Wir verweisen auf das separate Informationsblatt. Beginn der Feier ist um 18 Uhr (Vorprogramm ab 16.30 Uhr). Nationalrat Hansjörg Knecht, Leibstadt, wird die Festansprache halten.

Mütter- und Väterberatungsstelle 2017

Die Beratungen finden an folgenden Montagen von 13.30 – 15.30 Uhr im Pfarreizentrum statt:

17. Juni / 21. August / 18. September

Mit Voranmeldung: **3. Juli / 7. August / 4. September**

Telefonisches Beratungsangebot 056 245 42 40:

Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 08.15 – 09.15 Uhr
Dienstag 13.30 – 15.00 Uhr

Pro Senectute

Mittagstisch

Das gemeinsame Mittagessen der Senioren/innen findet am **Donnerstag, 13. Juli 2017**, um 11.30 Uhr, im Restaurant NIX, Krone, Lengnau statt. Danach vertreiben sich die Anwesenden den Nachmittag mit jassen, spielen und plaudern.

Anmeldungen für den Fahrdienst, sowie Abmeldungen für das Essen, nehmen entgegen

– Rita Müller Geissmann, 056 241 16 77

– Margrit Imhof, 056 241 18 52

– Trudi Suter-Kraus, 056 241 24 20.

Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen – bei der ersten Teilnahme bitte anmelden (Telefonnummer wie oben).

Wohnen-im-Alter

Am 20. Mai 2017 hat das Büro BEM Architekten AG in der Aula Rietweise in Lengnau ihr Siegerprojekt vorgestellt. Anschliessend konnte die Bevölkerung in alle drei Projekte Einsicht nehmen. Der Anlass fand grossen Anklang. Viele Interessierte waren erschienen und haben sich vom Bauprojekt überzeugen lassen. Erste Anteilscheine wurden gezeichnet.

Wir entschuldigen uns bei allen Anwesenden für die fehlende Lautsprecheranlage wodurch die Präsentation in den hinteren Rängen nicht vollumfänglich zu hören war.

An der Gemeindeversammlung vom 28. Juni 2017 lagen Flyer betreffend dem Wohnbauprojekt sowie Zeichnungsscheine und eine Erläuterung bezüglich Genossenschafter/in auf. Diese Unterlagen können auch ab sofort bei der Gemeindeverwaltung Lengnau bezogen werden.

Einer der nächsten Schritte ist unter anderem, die Finanzierung zu sichern. Wenn alle Ampeln auf Grün stehen wird die Genossenschaft gegründet. Dies wird voraussichtlich Spätherbst 2017. Bei Fragen steht Ihnen der Präsident der Arbeitsgruppe Andreas Schmid, 043 243 72 72 oder info@as-law.ch gerne zur Verfügung

Kehrichtabfuhr

Die Kehrichtsäcke dürfen erst am Abfuhrtag an die Strasse gestellt werden. Ansonsten werden die Säcke durch Tiere aufgerissen und zerstreut.

Fortsetzung Lengnau

Mitarbeitendenausflug

Am Freitag, 9. Juni, versammelten sich die Mitarbeitenden der Gemeinde Lengnau auf dem Schulhausplatz Rietwiese. In Zürich durften wir eine spannende Führung hinter die Fassa-

den des Hauptbahnhofs und das Shopville erleben. Mit einem sehr feinen Nachtessen im Restaurant il Carpaccio durften wir den Abend in einer lockeren Stimmung ausklingen lassen.



© 2017 Gemeinde Lengnau

Grüngutabfuhr

Die Grüngutabfuhr vom Dienstag, 1. August 2017, wird verschoben auf **Mittwoch, 2. August 2017**.

Kontrolle der Hausgärten auf Ambrosia und Feuerbrand

Zwischen Mitte Juli und Ende September sind für Grobkontrollen und eingehende Kontrollen die verantwortlichen Personen der Gemeinde unterwegs. Sie kontrollieren Liegenschaften, Hausgärten, öffentliche Gartenanlagen, Gruben, Deponien, Baustellen, Kompostplätze und Industrieareale auf allenfalls vorhandene Ambrosia- und Feuerbrand befallene Pflanzen.

Ambrosia ist eine eingeschleppte, bekämpfungspflichtige Pflanze, die durch ihre Pollen bei vielen Menschen Allergien auslösen kann. Um weitere Ausbreitungen der Ambrosia zu verhindern, müssen Befallsherde möglichst schnell entdeckt und vernichtet werden. Dies geschieht durch Ausreissen der Ambrosiapflanzen und Entsorgung mit dem Hauskehricht. Falls Sie Fragen zu Ambrosia und Feuerbrand haben, wenden Sie sich direkt an Claude Kuttler (079 236 01 75).

Papiersammlung

Voranzeige
Samstag, 19. August 2017.



GEMEINDE LENGNAU AG

In unserer Gemeinde suchen wir per 1. Februar 2018 oder nach Vereinbarung einen

Forstwart

Das Forstamt bewirtschaftet 321 ha Ortsbürgerwald und 100 ha Privatwald. Das Forstteam Lengnau setzt sich aus dem Förster, zwei Forstwarten und einem Lernenden Forstwart zusammen.

Es erwartet Sie ein eingespieltes Team und ein gut eingerichteter und vielseitiger Arbeitsplatz. Die Saläreinstufung erfolgt im Rahmen des neuen Personalreglements.

Voraussetzung ist eine abgeschlossene Lehre als Forstwart. Zu den Aufgaben gehören die Holzernte, Jungwaldpflege, Arbeiten für Dritte, Umgang mit Maschinen und Fahrzeugen sowie die Mithilfe bei der Ausbildung des Lernenden. Bewerbungen senden Sie bitte bis 20. Juli 2017 an den Gemeinderat, Zürichstr. 34, 5426 Lengnau.

Auskünfte erteilen gerne Förster Franz Suter (079 223 65 22) oder Verwaltungsleiter Anselm Rohner (056 266 50 10).

5426 Lengnau, 1. Juli 2017

Der Gemeinderat



Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Dirk und Anja Berner, Langmesser 5, 5306 Tegerfelden, Terrassenmarkise mit zwei Stützen, Zaun, Parzelle 1128, Bauzone E2

Tegerfelder Wysonntig 2018

Voranzeige

Der nächste Tegerfelder Wysonntig wird vom **21. bis 23. September 2018** stattfinden. Bitte reservieren Sie sich bereits heute dieses Festwochenende.

Turnhallenbelegung Sommerferien

Die Turnhalle bleibt infolge Reinigung und Ferien der Raumpflegerin Claudine Fäs in den ersten vier Sommerferienwochen vom **Samstag, 8. Juli, bis und mit Sonntag, 6. August 2017**, geschlossen. Wir danken für das Verständnis und wünschen allen eine schöne Sommerzeit.

Öffnungszeiten über die Sommerferien

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben während den Sommerferien 2017 vom **10. Juli 2017 bis und mit 11. August 2017**, jeweils montags – donnerstags von 7.30 Uhr bis 11.30 Uhr geöffnet. Am Nachmittag können Termine auf Voranmeldung vereinbart werden, ansonsten sind die Schalter geschlossen.

In dringenden Fällen bitten wir Sie um telefonische Kontaktaufnahme, 056 245 27 00. Besten Dank für Ihr Verständnis.

Bundesfeier

Die diesjährige Bundesfeier findet auf der Raihalde statt. Wir verweisen auf das separate Informationsblatt, welches demnächst in die Haushaltungen gestreut wird. Wir freuen uns in Tegerfelden Nationalrat Thierry Burkart als Gastredner begrüßen zu dürfen.

Neue Gemeindeschreiberin-Stv.

Myriam Rohner hat ihre Stelle in Tegerfelden als Gemeindeschreiberin-Stv. auf Ende August 2017 gekündigt. Sie geht einer neuen Herausforderung auf einer anderen aargauischen Gemeinde nach.

Auf die ausgeschriebene Stelle Gemeindeschreiberin-Stv. sind 12 Bewerbungen eingegangen. Nach gründlicher Prüfung und sorgfältigem Vergleich aller Unterlagen wählte der Gemeinderat Tegerfelden Aline Obergfell, Klingnau, per 1. September 2017 als neue Gemeindeschreiberin-Stv.. Der Gemeinderat ist überzeugt mit Aline Obergfell eine erfahrene und kompetente Gemeindeschreiberin-Stv. gewonnen zu haben.

Die Gemeinderäte sowie das Gemeindepersonal der Gemeinde Tegerfelden heissen Aline Obergfell herzlich willkommen und wünschen ihr Freude und Befriedigung in ihrem neuen beruflichen Umfeld.

Öffnungszeiten Nationalfeiertag

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben infolge Nationalfeiertag am **1. August 2017** geschlossen. Bei Todesfällen ist ein Pikettdienst eingerichtet. Die Nummer ist abrufbar unter 056 245 27 00. Bei Notfällen in den Bereichen Wasser ist direkt mit dem Fachmann Technischer Betrieb, Heinz Deppeler, Kontakt aufzunehmen, 076 443 42 19.

Ferien Gemeinderat

Die Ferien des Gemeinderats finden vom **10. Juli – 10. August 2017** statt. Die erste Sitzung nach den Ferien ist auf Montag, 14. August 2017 angesetzt.

Bitte wenden Sie sich in diesem Zeitraum bei dringenden Angelegenheiten direkt an die Gemeindekanzlei, 056 245 27 00, gemeindekanzlei@tegerfelden.ch. Besten Dank für Ihr Verständnis.

Eingabe zum Budget 2018

Die Kommissionen, Vereine, Institutionen und Privatpersonen sind gebeten, ihre Eingaben für das Budget 2018 bis am **Montag 31. Juli 2017**, schriftlich an den Gemeinderat Tegerfelden zu richten.

Mütter- und Väterberatungsstelle 2017

Die Beratungen finden an folgenden Daten von 10 – 11.45 Uhr im Kirchgemeindesaal statt:

3. Juli / 7. August / 4. September

Telefonisches Beratungsangebot 056 245 42 40:

Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 08.15 – 09.15 Uhr
Dienstag 13.30 – 15.00 Uhr



© 2017 Aline Obergfell

Neue Gemeindeschreiberin-Stv. ab 1. September 2017

Fortsetzung Tegerfelden

Beschlüsse Gemeindeversammlung

Gestützt auf § 26 Abs. 2, § 31 Abs. 1 des Gemeindegesetzes sowie § 9 des Gesetzes über die Ortsbürgergemeinden werden die nachstehenden Beschlüsse veröffentlicht:

Einwohnergemeindeversammlung vom 9. Juni 2017

01. Genehmigung des Protokolls der Einwohnergemeindeversammlung vom 18. November 2016
02. Kenntnisnahme Rechenschaftsbericht 2016
03. Zustimmung zur Jahresrechnung 2016 der Einwohnergemeinde
04. Kreditabrechnungen
 - 04.01 Genehmigung Kreditabrechnung An- und Umbau Staltig
 - 04.02 Genehmigung Kreditabrechnung Teilumbau Schulhaus inkl. Möblierung
 - 04.03 Genehmigung Kreditabrechnung Umbau ARA Wuhr
 - 04.04 Genehmigung Kreditabrechnung Schutzzonenreglement Hofwiese
 - 04.05 Genehmigung Kreditabrechnung Generelles Wasserversorgungsprojekt
 - 04.06 Genehmigung Kreditabrechnung Tanklöschfahrzeug
05. Zustimmung Gemeinderatsbesoldung Amtsperiode 2018 / 2021
06. Genehmigung Unterhaltsreglement Meliorationswerke (Wege und Drainagen ausserhalb Baugebiet)
07. Zustimmung Verbleib in der Energiekommission und Energiestadt Surbtal
08. Zustimmung Rückkauf Parzelle 1124 Cholgrabe von Mühlebach Formen AG, Tegerfelden, zu CHF 425'000
09. Zustimmung Verkauf Parzelle 1124 Cholgrabe an Thomssen + Ludwig Architekturbüro GmbH, Ehrendingen, zu CHF 525'000

Ortsbürgergemeindeversammlung vom 9. Juni 2017

01. Genehmigung des Protokolls der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 18. November 2016
02. Kenntnisnahme Rechenschaftsbericht 2016
03. Zustimmung zur Jahresrechnung 2016 der Ortsbürgergemeinde
04. Genehmigung jährliche Pauschale von CHF 10'000 für den Unterhalt von Meliorationswerken (Wege und Drainagen ausserhalb Baugebiet)

Sämtliche Beschlüsse der Einwohner- und Ortsbürgergemeindeversammlung unterliegen dem fakultativen Referendum. Das heisst, dass ein Zehntel der Stimmberechtigten innert 30 Tagen seit Veröffentlichung verlangen kann, dass ein Beschluss der Urnenabstimmung zu unterstellen ist. Ablauf der Referendumsfrist: **12. Juli 2017.**

Buchselhalde

Anpassung des Richtplans

Der Grosse Rat hat am 9. Mai 2017 die Anpassung des Kantonalen Richtplans vom 20. September 2011 wie folgt beschlossen:

- Anpassung des Richtplans; Festsetzung der Deponie des Typs A »Buchselhalde« in Döttingen und Tegerfelden.

Der Entwurf zur Anpassung des Richtplans wird unter Berücksichtigung der Anforderungen und Massnahmen für die nachgeordneten Verfahren zum Beschluss erhoben. Weitere Informationen über das Projekt Buchselhalde finden Sie unter www.buchselhalde.ch.

Sanierung Vorplatz Gemeindehaus

Start der Sanierungsarbeiten Anfang August am Gemeindehausvorplatz Staltig 14. Der Zugang zur Gemeindeverwaltung bleibt über die Bauzeit gewährt. Die Parkplätze beim Gemeindehaus bleiben voraussichtlich für rund zwei Monate gesperrt.

Wir informieren Sie über die bevorstehenden Sanierungsarbeiten am Vorplatz des Gemeindehauses. Der Platz wird vergrössert und mit einem neuen Oberflächenbelag versehen. Zusätzlich werden einzelne darunterliegende Leitungen saniert und eine neue Verteilkabine für die AEW Energie AG gesetzt. Zeitgleich wird die Fahrbahn der Kantonsstrasse im Einlenkerbereich zur Zurzibergstrasse, Projekt «Gehwegsicherung Staltig», fertiggestellt.

Die Arbeiten am Vorplatz des Gemeindehauses und diese an der Gehwegsicherung Staltig sind planerisch und konzeptionell aufeinander abgestimmt. Das Hauptaugenmerk bei den beiden Projekten liegt auf einer sichereren, direkteren Fussgänger Verbindung über die stark befahrene Kantonsstrasse «Staltig».

Sperrung Parkplatz Gemeindehaus

Ab Anfang August ist der Parkplatz Gemeindehaus für rund zwei Monate für jegliche Fahrzeuge gesperrt. Beim Schulhausplatz stehen Ersatzparkplätze zur Verfügung. Die Fusswegverbindung (Schulweg) über den Gemeindehausplatz wird aus Sicherheitsgründen gesperrt. Die Umleitung wird ab der Unterführung über den Fussweg, vorbei an der Liegenschaft Staltig 12, bis zum Fussgängerstreifen an der Kantonstrasse Staltig ausgeschildert.

Der Zugang zur Gemeindeverwaltung, Randstundenbetreuung sowie der Spielgruppe bleibt über die Bauzeit gewährt. Die Zufahrt für Post und die technischen Betriebe bleiben eingeschränkt gewährt. Ein sicherer Fusswegzugang zum Eingang, wird vom restlichen Baubereich abgesperrt. Wir bitten Sie die Anweisungen der Bauarbeiter, sowie die Beschilderung für den Zugang zu befolgen.

Die Bauherrschaft, die Projektleitung und die Bauunternehmung sind gemeinsam bestrebt, den Anwohnern die Bauzeit so erträglich wie möglich zu gestalten. Wir danken allen Anwohnern, bereits im Voraus für das Aufbringen von Geduld und Verständnis über die Bauzeit.



Kindergarten & Primarschule

Standort Lengnau

Sporttag

Zwei Abenteuer an einem Tag. Der Sporttag der Primarschule Lengnau AG war mit vielen Highlights geprägt. So versammelte sich die ganze Schule morgens in der Schulanlage Dorf. Doch die Klassen wurden in zwei Abteilungen aufgeteilt. Kindergarten bis 2. Klasse startete in der Turnhalle Dorf und wurde vom Räuber Knatter Ratter empfangen. Der gefährliche Räuber hatte nämlich seine Schlüssel verloren, ohne die kann seine grosse Schatzkiste nicht geöffnet werden. Die 3. bis 6. Klässler fanden völlig zerstreute Lehrpersonen vor. Gemäss dem Schulleiter Björn Bestgen gäbe es in der Schule eine Maschine, welche das gesamte Dorf bewegungslos macht, alle sind träge, der Sportunterricht ist nicht möglich und alle werden dicker und dicker, auch ihnen musste geholfen werden. So machten sich beide Abteilungen in ihren Geschichten auf die Suche nach Hilfe.

Bewegungs-lahme Schule 3.-6.Klassen

Die Klassen wurden in unterschiedliche Gruppen eingeteilt. Alle Gruppen wurden aufgefordert, mit der Hilfe von einer Karte verschiedene Posten aufzusuchen und Buchstaben für das Lösungswort zu ergattern. Nur mit diesem Lösungswort konnte die Maschine, welche alle bewegungsunfähig macht, abgeschaltet werden. Jeder Posten trug etwas zur Geschichte bei. Im Kirchenturm wurden die Uhren abgestellt und nur mit der Hilfe von richtigen Antworten konnte man die Uhren wieder öffnen. Auf der Surb wurde gepaddelt, in der Synagoge mussten verschiedene Menschenstimmen aus dem Dorf erkannt werden und der Kostümverleih Jeggli half den Gruppen sich zu verkleiden, damit der Täter die Helfer nicht erkennen konnte. Auch Pfeilbogenschessen und diverse Ratespiele

halfen den Schülerinnen und Schülern weiter und brachte sie ein Stückchen näher an das Lösungswort. Alle Posten waren geprägt von noch unbekanntem Orten. Der Mittelpunkt von Lengnau, das Frauenbad, das Sitzungszimmer der Gemeinde, dunkle Räume des Zivilschutzraumes Sonnenrain oder der grösste Baum von Lengnau mussten aufgesucht werden. Kurz vor 12 Uhr konnte das Lösungswort laut gesagt werden und die Maschine wurde besiegt. Die Bewegungsfähigkeit kam zurück und der Pausenwagen wurde zur Belohnung mit vielen neuen Spielen ausgerüstet, welche den Schülerinnen und Schülern noch tagtäglich die Bewegung in der Pause vereinfachen wird.

Räuber Knatter Ratter Projektmorgen

Die Kindergärtner und Unterstufenschüler staunten nicht schlecht, als plötzlich ein Räuber auf einem Töff in die Turnhalle brauste. Er sei ein unordentlicher Räuber, er heisse Knatter Ratter, er brauche Hilfe. Die Schüler und Schülerinnen mussten daraufhin dem Räuber an 12 Posten helfen, die Schlüssel für seine Schatzkiste zu finden. Sie mussten Memory in der Surb spielen, Traktor fahren, mit Pistolen schießen, fischen und Teller zusammensetzen. Allmählich merkten sie, dass der Räuber Knatter Ratter gar nicht so gefährlich ist, sondern armen Leuten in der Not hilft. Und so halfen auch die Schüler und Schülerinnen: Sie fütterten die ängstliche Katze auf dem Baum, sie waren der alten Frau beim Holzbeigen behilflich, sie trugen den kranken Bauern auf der Bahre zum Arzt.

Schon bald war 12 Uhr und sie schafften es gerade noch, die Schatzkiste zu öffnen. Alle Kinder erhielten ein Schwert aus der Schatzkiste. Mit dem Schwert konnte man zwar nicht zustechen, aber schöne Seifenblasen machen. ////



Regional

Schulaustritte an der Kreisschule Surbtal

Das Schuljahr 2016/17 neigt sich dem Ende zu. Für die austretenden Schülerinnen und Schüler der Kreisschule Surbtal bedeutet dies das Ende der obligatorischen Schulzeit. Die Jugendlichen haben folgende Anschlusslösungen gewählt:

Standort Eendingen 4. Bez / 64 Schülerinnen und Schüler

Gymnasium	26
Fachmittelschule (FMS)	3
Wirtschaftsmittelschule (WMS)	2
Informatikmittelschule	1
Berufslehre EFZ mit BMS	15
Berufslehre EFZ ohne BMS	5
10. Schuljahr	2

Standort Lengnau Sekundar- und Realschule / 69 Schülerinnen und Schüler

Berufslehre EFZ ohne BMS	56
3. Bez Eendingen	3
10. Schuljahr	8
Werkjahr	1
Gymnasium in Irland	1

Die Kreisschulpflege und die Schulleitungen der Kreisschule Surbtal wünschen allen Austretenden schöne Sommerferien und einen erfolgreichen Start in den neuen Lebensabschnitt.



© 2017 Redaktion Surbtaler

Musikschul-News

Mutationen in der üms

Nach etwas mehr als 28 Dienstjahren in Eendingen wird Bruno Huwyler langsam seinen nächsten Lebensabschnitt in Angriff nehmen. Er freut sich auf die neue und etwas andere Herausforderung. Zugunsten einer Rolle als Kinderbetreuer Grossvater, lässt er sich an der üms «pensionieren».

Wie oft hat er wohl in den vergangenen Jahren auf die «Pauke» geschlagen, mit Schülern Paradiddles und verschiedene Grooves geübt, für Schulanlässe sein Schlagzeug transportiert, ab- und wieder aufgebaut und vor allem den Kindern mit grossem Engagement Freude an der Musik geweckt?

Unser allergrösster Dank und sein weiteres musikalisches Schaffen begleiten ihn auf dem weiteren Lebensweg. Die Stunden werden sich in Zukunft Claudia Beck und Beda Ehrensperger aufteilen. Beide unterrichten bereits seit vielen Jahren an unserer Schule in Lengnau und Würenlingen.

Stundeneinteilung für das kommende Schuljahr

Die meisten Kinder haben inzwischen den Klassenstundenplan erhalten und die Musiklehrpersonen beginnen mit der Einteilung. Da die meisten Musiklehrer auch an andern Schulen angestellt sind, benötigen sie die Angaben von allen ihren Schülern, bevor sie die Planung beginnen können. Diese wird unterschiedlich ausfallen, zum Teil mit einem Einteilungsnachmittag, per Telefon oder schriftlich. Wichtig ist, dass die Angaben möglichst schnell bei den Lehrpersonen eintreffen. Haben Sie bitte Verständnis, dass es nicht immer zur Idealzeit reicht. Stunden unmittelbar nach dem Unterricht sind leider sehr beschränkt.

Elternabend für «Frischlinge» und «alte Hasen»

Die Musikschulleitung lädt auf Dienstag, 15. August, 20 Uhr, zu einem Elternabend nach Eendingen (Aula Bezirksschule) ein. Verschiedene Themen sollen zur Sprache kommen, u.a. kleine Tipps für den Unterricht, das Üben zu Hause, Umgang mit den Lehrpersonen, aber auch Informationen über Finanzen, An- und Abmeldefristen. Eingeladen sind alle, welche sich einmal etwas genauer informieren möchten.



© 2017 ÜMS

Vereine

Pfadi Big Horn

Schottische Highland Games

Am Pfingstwochenende war der Pfadi Big Horn-Clan Gast an den weltberühmten schottischen Highland Games.

Am Samstag versammelten sich die Pfader auf dem Schulhausplatz Freienwil zur Abreise nach Edinburgh. Nach einer kurzen Begrüssung stand die Truppe auch schon vor ihrer ersten Challenge, einem intensiven Langstreckenlauf zum Camp.

Am Ziel angekommen hatten sie die Ehre, die rivalisierenden Clans und deren Anführer – darunter der Butter-of-Garmock-Clan unter Mac Dhonnui Dubh – kennenzulernen und auch gleich das erste offizielle Spielturnier zu eröffnen. Bald aber musste dieses wegen Unruhen abgebrochen werden, denn es stellte sich heraus, dass das Ungeheuer vom Loch Ness entgegen der Tradition nicht an der Gewinnerparade der diesjährigen Highland Games teilnehmen würde.

Die Truppe beschloss kurzerhand, Nessie einen Besuch abzustatten, um der Sache auf den Grund zu gehen. Man erfuhr, dass ihm dieses Jahr kein Gewand für die Siegerparade zur Verfügung gestellt worden war, was einer grossen Beleidigung gleichkam. Der Big Horn-Clan sprach bei König Donald III vor. Dieser stand aber gerade vor der Herausforderung, gegen Queen Alexandrina Victoria ein Golfturnier zu gewinnen und liess die Truppe abblitzen.

Die Pfader halfen ihm jedoch, sein Handicap zu verbessern, so dass er sich wieder um die Regierungsgeschäfte und damit auch um das «Nessieproblem» kümmern konnte. Am folgenden Tag wurden die Spiele nach herzerwärmenden Klängen mehrerer Dudelsäcke fortgesetzt. Die Teilnehmer massen sich in verschiedenen Disziplinen wie Axtwerfen und Highland-Dancing. Dazwischen durfte die Zubereitung traditioneller schottischer Gerichte nicht fehlen. Am Abend stand die Pfadi Big Horn zuoberst auf dem Siegereppchen.

Doch leider war trotz des sportlichen Erfolgs nicht alles Friede, Freude, Eierkuchen:

Der erworbene Siegerkilt wurde hinterlistig entwendet. Die Pfadi konnte durch intensive Nachforschungen und mit ei-

nigen riskanten Geschäften an der Börse das Verbrechen aufklären und einen gegnerischen Clan des Diebstahls überführen. Somit war auch diese Hürde überwunden und der Heimkehr stand nichts mehr im Wege.

Das Pfingstlager der Pfadi Big Horn war auch dieses Jahr wieder ein voller Erfolg. Die Pfader und Leiter amüsierten sich trotz der teilweise unangenehmen Wetterverhältnisse prächtig und werden sich bestimmt noch lange an dieses Erlebnis erinnern. Auch an allen anderen Aktivitäten der Pfadi sind Kinder ab der 1. Klasse herzlich willkommen. Mehr Infos unter: www.pfadibighorn.ch.



© 2017 Pfadi Big Horn



Erdin
Hoch+Tiefbau Tegerfelden

Ausführung sämtlicher - Hoch- und Tiefbauten
- Gerüstungen
- Abdichtungen und Injektionen
- Klebarmierung
- Verbundsteinbeläge
- Natursteinbeläge

Alte Zurzacherstrasse 17, 5306 Tegerfelden

Telefon 056 245 18 72 Fax 056 245 20 25 erdin-ag@bluewin.ch

Fortsetzung Vereine

Tagesstruktur Surbtal

«Schlafen im taste Endingen»

Unter dem diesjährigen Motto «Zirkus» begrüßten wir zum dritten Mal unsere Kinder zum «schlafen im taste». Um 18 Uhr hiess es für 64 Kinder «Manege frei». Allen war schnell klar neben wem sie die Nacht verbringen wollten und so bezogen sie ihre Plätze vor dem Abendessen. Frisch gestärkt und voller Tatendrang studierten die Akrobaten, Zauberer, Jongleure und Raubtiere ihre Nummern ein. Nur eine Stunde später begann die Vorstellung. Tosender Applaus des Publikums bestärkte die Künstler, um das Neugelernte mutig darzubieten. Sicherlich werden wir die verschiedenen Requisiten während der nächsten Betreuungsstunden häufig einsetzen.

Bevor das Programm weiter ging, genossen alle den von den Mami's gebackenen Kuchen. Im folgenden Showact packten alle ihre Schlafsäcke, Nuschi's und Taschenlampen aus, richteten ihren Schlafplatz ein und machten sich bettfein. In Anbetracht der beiden Kinofilme wurde der Anflug von Müdigkeit gleich wieder verdrängt. In Manege 1 spielte für das U7 Publikum «Vaiana», in Manege 2 lief «der Schatzplanet». Eigentlich wären die Kinder gerne ins Bett gegangen, aber zu einer richtigen Zirkusaufführung gehört ein gebührendes Schlussbouquet. Fasziniert vom Lichtspiel der Vulkane klang der Abend aus. Mit kleinen Äuglein und schmutzigen Füßen kuschelten sich die meisten müde und zufrieden in ihren Schlafsack. Nach einigen «Pssst» und mehreren «Rueh»

schliefen auch die letzten Nachtschwärmer ein. Dank dem zuverlässigen Weckdienst der Schnarchler krochen die ersten Frühaufsteher schon wieder aus ihren Schlafsäcken. Die Vögel zwitscherten ihr Morgenlied und die Kinder plapperten gut gelaunt drauf los bevor die Zeiger auf 5 Uhr standen.

Die nächsten Dompteure betraten um 7 Uhr die Manege um tatkräftig beim Einpacken, Aufräumen und Suchen zu helfen. 64 Schlafsäcke und Matten wurden wieder verstaut und die Räume für das gemeinsame Frühstück hergerichtet. Hungrig und noch etwas müde sassen die "taste-Kinder" auf ihren Stühlen und warteten geduldig bis sie an der Reihe waren, um sich am Buffet zu verköstigen. Frisch gestärkt und wieder voller Tatendrang stürmten die Mädchen und Jungen nach draussen, um die letzten gemeinsamen Momente auszukosten.

Die «Mohrenkopfmaschine» bescherte jedem noch einen süßen Abschiedsgruss. Die ausgeschlafenen Eltern erschienen gegen 9 Uhr. Mit Sack und Pack beladen und um eine wertvolle Erfahrung reicher, verabschiedete sich die fröhliche Kinderschar: «Mer chömmet negscht Jahr wieder!» Nun wurde es etwas stiller in den Räumen der Tagesstruktur. Die Betreuerinnen räumten die letzten Spuren der vorangegangenen Stunden weg, so dass am Montag der normale Alltag reibungslos starten konnte. Für uns war es ein tolles Ereignis. Wir danken den taste-Künstlern für ihren tadellosen Auftritt!



Fortsetzung Vereine

Jubla Surbtal

Für Jung und Alt ein grosses Vergnügen

Bereits zum fünften Mal führte die Jubla Surbtal heuer ihr Grill & Chill durch. Dieses Jahr ganz unter dem Motto «Unterwasserwelt». Passend dazu war das Gelände rund um den Werkhof Lengnau mit riesigen Wasserpflanzen und Fischen aus Karton dekoriert und auf den Tischen lagen Muscheln und Schneckenhäuser, blaue Tücher rundeten die Unterwasseratmosphäre ab. Die Stimmung war prächtig, Jung und Alt kamen nach Unterlengnau. Für jede Altersgruppe gab es verschiedenste Unterhaltungsmöglichkeiten. Die Kleinen vergnügten sich auf der Hüpfburg, bastelten im Kreativatelier oder absolvierten einen Postenlauf. Die etwas grösseren Kinder feierten in der Disco, hinterliessen eine Nachricht auf dem Grussfisch oder brätelten Schlangensbrot und Marshmallows.

Daneben gab es ein Kubb-Platz, ein Chlebliplatz oder eine Fotowand, die von allen gerne genutzt wurde. Grosse Beliebtheit erfreute sich der beheizte Pool, den es dieses Jahr zum ersten Mal gab. Auch beim Essen gab es eine Premiere. Zum ersten Mal standen Fischknusperli auf der Speisekarte. Ansonsten gab es Würste und Fackelspieße mit Salat. Dank den Jublaeltern und Jublakinder, die fleissig in der Küche standen, gab es zudem ein vielfältiges Dessertbuffet. Die Besucherinnen und Besucher, genossen die gemütliche Stimmung. Auch mit dem Wetter hatte man Glück, obwohl der Wetterbericht ungut aussah, Regnete es kein bisschen. Der Ertrag aus dem Grill und Chill fliesst unter anderem ins Sommerlager. Dieses findet wie immer in der ersten Sommerferienwoche statt. Dieses Jahr geht es unter dem Motto "Zrugg id Sandale ANTE!" nach Wildhaus SG.



Fortsetzung Vereine

Freilichtbühne Surbtal

Frühling voller Vereinsanlässe

Der Vereinsausflug der Freilichtbühne Surbtal führte dieses Jahr in die Ambassadorsstadt, in der sich alles um die Zahl Elf dreht, nach Solothurn. Um die Stadt etwas besser kennenzulernen wurden die rund 25 Teilnehmer auf einen Foto-Rätsel-OL durch die Stadt geschickt. An verschiedenen versteckten Plätzchen mussten sie Rätsel lösen oder etwas suchen, um das nächste Zwischenziel zu erreichen. Zum Mittagessen ging es ins Restaurant Salzhaus, direkt an der Aare. Nachdem alle satt waren, folgte eine szenische Führung durch die Stadt. Die beiden Führerinnen spielten die Geschichte von Casanova, der sich in Zürich in eine attraktive Solothurnerin verliebte. Er folgte ihr nach Solothurn, um mit ihr eine Liebesnacht zu verbringen. Nach der spannenden Führung ging es für die die wollten noch an die Bierstage, wo man Biere von kleinen Brauereien aus der ganzen Schweiz probieren konnte. Im Juni folgte bei der Freilichtbühne Surbtal das alljährliche Vereinsbräteln. Rund 25 Mitglieder versammelten sich dafür im Vogelsang. Das Wetter zeigte sich von seiner schönsten Seite und verlieh dem Anlass damit eine sommerlich-fröhliche Stimmung. Schon beim Apéro genoss man das gesellige Beisammensein. Es folgte das Essen, mit leckerer Grillade und Salaten. Hin und wieder genoss jemand eine Abkühlung im Pool. Mit dem Dessert liess man das Vereinsbräteln ausklingen.



© 2017 Freilichtbühne Surbtal

Freilichtbühne taucht in Zeit der Reformation ein

Vor 500 Jahren gab es unter verschiedenen Reformatoren religiöse Erneuerungsbewegungen in der Kirche. Auch in der Schweiz spaltete sich die Kirche in zwei Lager. Einer, der Veränderung wollte, war der Zürcher Reformator Huldrych Zwingli. Und genau dieser Huldrych Zwingli ist heute, Jahre später, eine zentrale Person im neusten Stück der Freilichtbühne Surbtal.

Vor rund zwei Monaten begannen die Proben zu "Erzwingli". Bis zur Premiere bleiben noch ein paar Wochen, trotzdem

rückt der **15. September** immer näher. Weitere Aufführungen finden am **16., 21., 22. und 23. September** statt. Ganz im Freien wird diesmal aber nicht gespielt. Aufführungsort ist eine Scheune im Vogelsang oberhalb von Lengnau. Geprüft wird bereits dort. Die Infrastruktur und alles, was es braucht, wird erst nach den Sommerferien nach und nach aufgebaut. Dazu gehört auch eine Küche. Passend zum Stück wird es "Zwinglis Extrawurst" zum Essen geben. Zum Dessert gibt es "Zürcher Pfarrhaustorte". Tickets fürs Theater sind online erhältlich auf www.freilichtbuehne-surbtal.ch oder telefonisch unter 076 675 13 53.



© 2017 Freilichtbühne Surbtal

Vereine Endingen

Frauenbund Unterendingen

Schwarzmilan, Nilgans und noch viel mehr

Am 17. Mai hat der Frauenbund Unterendingen das Auenschutzgebiet Chly Rhy in Rietheim besucht. Ambros Ehrensperger, dort verantwortlich für Schutz und Aufsicht, hat die interessierte Schar aus seiner ehemaligen Heimatgemeinde herzlich begrüsst. Gemeinsam erkundete die Gruppe in den nächsten zwei Stunden das über 30 ha grosse Gebiet. Kompetent gab Ambros Ehrensperger Auskunft zur Tierwelt, zur Flora aber auch zur Lokalgeschichte und zum Projekt der Renaturierung des Gebietes.

An diversen Ecken wurden Vögel beobachtet und Besonderheiten entdeckt. Es war ein unterhaltsamer, lehrreicher Spaziergang durch das Auenschutzgebiet. Bei einer abschliessenden Runde im ortsansässigen Restaurant wurden noch die letzten Fragen gestellt. Ein nächster Besuch wird sich lohnen, denn nicht alles konnte gesehen werden und das Gebiet entwickelt sich noch weiter und lädt immer wieder neue Tier- und Pflanzenarten ein.



© 2017 Frauenbund Unterendingen

Dorfverein Unterendingen

Sommerfest

Am sommerlichen Spätnachmittag des letzten Samstags folgten 36 Mitglieder der Einladung des Präsidenten Fredy Nenniger. Ort des Geschehens war das alte Schützenhaus in Unterendingen, wo der grosse Grill bereits eingheizt war. Anstelle des traditionellen Spanferkels wurden Koteletten

und diverse Würste vom Verein offeriert. Nachdem der grösste Hunger und Durst gestillt worden war, blieb genügend Zeit für amüsante Gespräche und gemütliches Zusammensein. Zu vorgerückter Stunde wurde das reichhaltige Dessertbuffet präsentiert und eröffnet. Den vielen helfenden Händen und den Organisatoren gebührt grosses Lob und herzlicher Dank. Wann die letzten Gäste das alte Schützenhaus verlassen haben, wird wohl ein Geheimnis bleiben.



© 2017 Dorfverein Unterendingen

Fortsetzung Vereine Endingen

TV Endingen

Endingen am Kantonal-Turnfest in Muri

13 Faustballer und Volleyballer der Männerriege und 7 Volleyballerinnen des TV Endingen kämpften am Kantonal-Turnfest in Muri um Punkte und gute Ränge. Man spornte sich gegenseitig an. Den Faustballern reichte es gar zum Turniersieg. Doch schön der Reihe nach.

Faustball Männer Kategorie Senioren

Dank einer konzentrierten Leistung gelang es den Endingern, in der Vorrunde 4 Spiele zu gewinnen und Gruppensieger zu werden. Im Halbfinal gelang ein Sieg gegen den MTV Schinznach Dorf. Im Final trafen die Endinger auf einen altbekannten Gegner, die MR Staffelbach. Mit grosser Motivation ging man ans Werk. Mit einem fast fehlerfreien Spiel gingen die Mannen aus Endingen als Sieger vom Platz.

Volleyball Kategorie Turner

Die Männerriegler assen in dieser Kategorie hartes Brot. Die Spieler in den gegnerischen Mannschaften waren oft über 20 Jahre jünger. Mit grosser Unterstützung vom Spielfeldrand durch die Damen des TVE und der Faustballer konnten doch einige Spiele und Sätze gewonnen werden. Eine deutliche Niederlage gab es gegen den nachmaligen Turniersieger TV Holderbank Aktive. Schlussendlich reichte es zum 9. Schluss-

rang von 18 teilnehmenden Mannschaften. Alles in allem waren die Spieler zufrieden mit dem erzielten Resultat.

Volleyball Damen

Mit grosser Spielfeude absolvierten die Damen aus Endingen das Turnier. Auch sie hatten gegen sehr starke Mannschaften anzutreten. Am Ende des Tages reichte es dennoch zum 4. Schlussrang. «us purer Froid!» heisst das Motto dieses kantonalen Turnfestes. Das verspürte man als Beobachter besonders bei den Teilnehmern aus Endingen.



Hinten Reini Oberle, Res Teller (Fan), Franz Keller, René Senn. Vorne Urs Vollmar, Koni Keller



Volleyballerinnen, Volleyballer, Faustballer, Fans, aus Endingen

Fortsetzung Vereine Endingen

Familientreff Bajazzo

Postauto-Erlebnis

Der Familientreff Bajazzo organisierte am letzten Mittwoch ein Postauto-Erlebnisevent. Ruedi Lengacher (Kursleiter), Vaso Jevtic (Chauffeur) und Max (Puppe) führten 16 Kinder durch diesen spannenden Nachmittag. Zuerst durfte das Postauto mal von unten und der Motor von Nahem angeschaut werden. Dazu gab es viele spannende Informationen und die Kinder stellten Fragen (wie auch den Rest des Nachmittags). Herr Lengacher erzählte wie man sich vor, während und nach der Postauto-Fahrt richtig verhalten soll und was das Verhalten für Auswirkungen hat. Danach ging es mit einem Extra-Postauto nach Tegerfelden. Da konnten die Kinder bildlich mit einem Holzstück sehen, was passiert, wenn man zu nahe an der Bordsteinkante wartet oder drängelt und so der Fuss unter das Rad kommt. Die Kinder bekamen einen Flyer, wo nochmals das richtige Verhalten ersichtlich war und damit ging es zurück nach Endingen. Bei der Postautogarage durfte jeder mal auf dem Fahrersitz Platz nehmen und ein Erinnerungsfoto machen. Nach den Kindern nahm Herr Jevtic wieder hinterm Steuerrad Platz und fuhr nach Lengnau und zurück nach Endingen. Dort gab es zur Stärkung ein Zvieri mit Kuchen und Sirup. Jetzt durfte nur Max einsteigen und zwar ganz nach hinten und ohne sich festzuhalten. Das Postauto holte Anlauf, fuhr los und machte mit 40 km/h eine Vollbremsung. So konnten die Kinder sehen, dass das Festhalten wichtig ist. Max fiel nämlich vom Sitz und landete mitten im Gang. Jedes Kind bekam ein Heftli mit tollen Comics über das richtige und falsche Verhalten im Postauto. Danach durften alle Kursteilnehmer wieder einsteigen und durch die Waschanlage fahren. Es war ein spannender, lehrreicher und unterhaltsamer Nachmittag. Ein ganz herzliches Dankeschön an PostAuto, Herrn Lengacher und Herrn Jevtic.



© 2017 Familientreff Bajazzo

Freier Schiessverein Unterendingen

In der April-Ausgabe des «Surbtaler» wurde mit einem Inserat auf das Aargauer Jugendschiessen hingewiesen. Unser Verein hat anschliessend 14 Jugendliche der Jahrgänge 1997 – 2000 direkt und 22 Jugendliche im Alter von 10 – 16 Jahren deren Eltern angeschrieben und zum Training in den «Homrig» eingeladen. Dort haben dann schliesslich 4 Jüngere und 1 Älterer Bekanntschaft mit unserem Sport gemacht und nach einigen Übungen das Qualifikationsprogramm geschossen. Für eine Finalteilnahme reichte es leider nicht doch sind wir sehr erfreut, dass Pascal und Xenia Meyer, Luca Vollenweider, Dario Rub, bei den Jüngeren und Nicolas Senn bei den Älteren den Wettkampf bestritten haben.

Da die Jugendlichen nun auch mit unserem Sportgerät vertraut waren, haben wir sie auch zum Feldschiessen eingeladen. Jenny und Reto Meyer kamen mit ihren beiden Kindern und Luca Vollenweider nach Fisibach-Kaiserstuhl und alle absolvierten das Feldschiessen. Pascal, Jg. 2005 war der Jüngste der mit 54 Punkten das Kranzresultat erreichte, aber auch Xenia, Luca und Dario dürfen mit ihren Resultaten zufrieden sein. Nicolas Senn lieferte mit 65 Punkten ein Spitzenresultat

und klassierte sich im 20. Rang von 339 Teilnehmern. Die weiteren Kranzgewinner waren Christian Hauenstein, Matthias Baldinger, Markus Hauenstein, Lukas Rub, Sascha Senn, Christoph Senn, Willi Hauenstein, Reto Meyer, Christine Rub, Urs Hauenstein, Matthias Ströhle, Peter Baldinger, Falk Hoferichter und Bernhard Rub. Zur tollen Beteiligung unseres Vereins haben zudem beigetragen: Peter Keller, James Hauenstein, Sina Hauenstein, Bruno Senn, Jenny Meyer, Ebru Sprenger, Hansruedi Hauenstein, Günther Senn und Andreas Mineo. Wir danken allen die am Jugend- und am Feldschiessen teilgenommen haben.

Nach Redaktionsschluss, am Sonntag, 25. Juni nimmt unser Verein am Aargauer Kantonschützenfest teil. Wir hoffen in der August-Ausgabe des «Surbtaler» über ein erfolgreiches Abschneiden berichten zu können.

Vielleicht hat sie das Lesen dieses Beitrages «glustig gemacht» auch einmal das 300 m-Schiessen auszuüben, dann sind sie dazu herzlich willkommen. Schiesszeiten finden sie unter www.fsv-unterendingen.ch. Auch unser Präsident Bernhard Rub, 056 242 17 59 / be.rub@hispeed.ch gibt gerne Auskunft.

Vereine Lengnau

Frauenverein Lengnau-Freienwil

Jass- und Spielnachmittag

Donnerstag, 6. Juli 2017, 14 – 17 Uhr, Waldhütte Fährich. Geniessen Sie einen gemütlichen Jass- und Spielnachmittag für Senioren. Neben Kaffee und Kuchen gibt es an diesem Nachmittag in der Waldhütte Fährich auch feine, grillierte Würste. Gerne bieten wir Ihnen eine Mitfahrgelegenheit. Neue spiel- und jassbegeisterte Senioren sind jederzeit herzlich willkommen! Informationen erhalten Sie von Annelies Laube, 056 241 23 30. Unkostenbeitrag: CHF 5.

Home Singers

Montag, 10. Juli 2017, 14.45 – 15.45 Uhr, Israelitisches Altersheim Lengnau. Die Home Singers erfreuen mit ihrem breit gefächerten Repertoire einmal im Monat die Altersheimbewohner in Lengnau. Begleitet werden sie von Erwin Uhland mit dem Akkordeon.

Die Home Singers bringen eine schöne Abwechslung in den Alltag der Bewohner. Auch andere Zuhörer sind herzlich willkommen. Auskunft erteilt die Leiterin, Elsbeth Rappo, 056 241 14 37.

Jass- und Spielnachmittag

Donnerstag, 3. August 2017, 14 – 17 Uhr, Waldhütte Fährich. Reservieren Sie sich auch bereits dieses Datum, damit Sie den gemütlichen Spielnachmittag in der Waldhütte nicht verpassen.

Rodelspass und Glockenklang

29 Frauen vom Frauenverein Lengnau-Freienwil erlebten auf ihrer Vereinsreise einen abwechslungsreichen Tag im Berner Oberland.

Über den Brünig zur Heimwehfluh

Am Freitag, 9. Juni pünktlich um 6.30 Uhr, starteten die reiselustigen Frauen ihre Fahrt mit dem Car der Firma Suter aus Würenlingen. Das passende Wetter hatten sie bestellt – nicht zu heiss und nicht zu kalt!

Der Weg führte durchs Knonauer Amt, am grünen Lungernsee vorbei und über den kurvenreichen Brünig direkt nach Interlaken. Dort bestieg die muntere Schar die nostalgische Bahn, welche sie sicher auf die Heimwehfluh brachte. Die Frauen genossen die Aussicht und den gemütlichen Kaffee- und Gipfelhalt. Einige machten sich zu Fuss oder wieder mit der Bahn auf den Weg ins Tal. Jedoch die meisten Frauen entschieden sich für eine rasante Rodelfahrt.

Genüssliche Schifffahrt

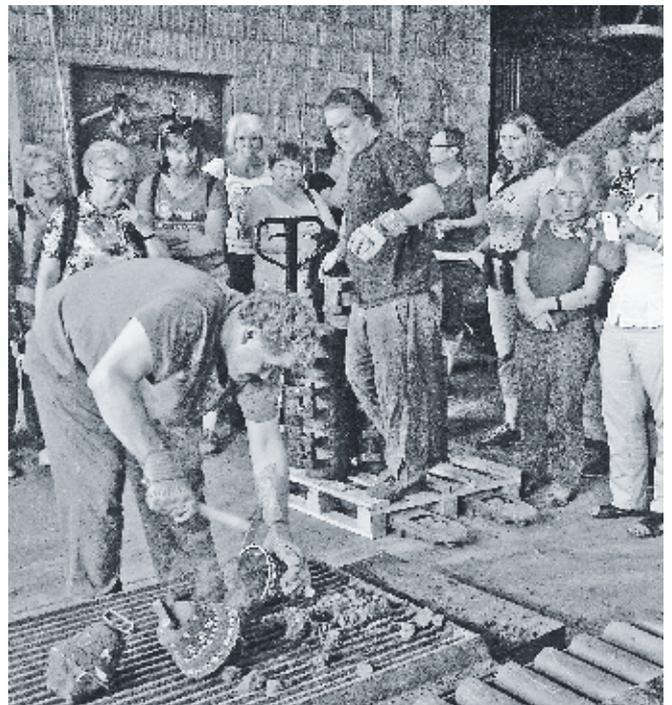
Gemütlich marschierte die Gruppe zum Thunersee und bestieg dort das Beatusschiff. Während der Fahrt wurde angeregt geplaudert und die vorbeiziehende Landschaft und die Dörfer bewundert. Das Mittagessen mit Dessert trug seinen Teil zur Gemütlichkeit bei.

Faszination Glockengiessen

In Thun wartete bereits der Chauffeur mit seinem Car. Dieser fuhr die Frauen nach Uetendorf. Bei der Führung in der Glockengiesserei Gusset lernte die Gruppe ein altes Handwerk kennen. Mit viel Herzblut wurde ihnen die Entstehung einer Glocke gezeigt. Fasziniert verfolg-

ten die Frauen die verschiedenen Arbeitsschritte vom Modellformen über das Verzieren und Giessen bis zum Herauslösen der Glocken aus den Formen. Bevor sie ihre Heimreise antraten, erhielten alle als Erinnerung ein von Hand gefertigtes Glöcklein.

Besuchen Sie auch unsere Homepage www.frauenverein-lengnau-freienwil.ch



Fortsetzung Vereine Lengnau

SVL Sportvereine Lengnau

Trainingslager Jugend 2017

Über das Auffahrt Wochenende bei schönstem Wetter, erlebten 53 Kinder und Jugendlichen vom SVL ein Sportlager in Bad Zurzach. Die Organisation dauerte fast 2 Jahre und somit durften die Kinder Vieles von den Leitern und den Betreuern erwarten.

Am Gründonnerstag reisten die Teilnehmer mit Fahrgemeinschaften der Eltern nach Bad Zurzach. Sofort durften sie die Zivilunterkunft beziehen. Nach der Aufteilung der Massenschläge kam schon bald das Lagerfeeling auf. Bis zum Mittagessen wurde alles eingerichtet und bereits den Sportplatz ausprobiert. Nach einem feinen Mittagessen durften die Kinder individuell die Trainingsstunden mit ihren Leitern geniessen. Nach dem Nachessen, freuten sich alle auf einen Kinoabend in der Halle. Danach ging es in die Massenschläge. Die ersten Kinder welche vor Erschöpfung bereits früh ins Bett gingen, merkten dass so schnell keine Ruhe in den Massenschlägen eintreffen wird.

Freitag, 26. Mai 2017

Frühmorgen 7 Uhr wurden die Teilnehmer von den Leitern mittels Liedbeschallung geweckt. Es erwartete sie ein ausgewogenes Frühstück im freien welches liebevoll errichtet wurde. Anschliessend galt es wieder die Sportsachen anzuziehen und an all den technischen und taktischen Feinheiten im Team oder Einzel zu trainieren. Am Nachmittag gingen zwei Gruppen in die schön errichtete Minigolf Anlage um die Schlagfertigkeit auszuprobieren. Nach dem Nachessen erwartete die Kinder ein Postenlauf durch Bad Zurzach. Es

stellte sich heraus, dass es nicht immer einfach ist, wenn der Posten nicht genau am gezeichneten Ort steht und eine Gruppe verzweifelt den Rätselposten am Haupteingang vom Thermalbad suchte. Nach der Rangverkündigung und einer feinen Glace wurde noch ein wenig Fussball gespielt und schon bald war es an der Zeit, dass Nachtruhe einkehrt.

Samstag, 27. Mai 2017

Erneut wurden die Kinder mittels Liedbeschallung geweckt, doch zur Überraschung der Leiter waren die meisten Kids bereits wach. Auch heute waren wieder individuelle Trainingsstunden angesagt. Doch für Freizeitaktivitäten wie Vita Parcours oder Minigolf blieb auch heute Zeit. Gegen Abend wanderten alle Lagerteilnehmer zum Tiergarten Bad Zurzach, das Bedürfniss nach Tierfutter war immens und die Kinder hatten sichtlich Freude mit den Tieren zu spielen, das Grillieren wurde beinahe zur Nebensache. An diesem Abend kehrte schnell Ruhe ein, da alle Kids von den Aktivitäten und der Hitze müde waren.

Sonntag, 28. Mai 2017

Der letzte Lagertag, eine Erschöpfung nach 3 Trainingstagen war den meisten Kindern anzumerken, nach Spielen und wiederum individuelle Trainingseinheiten am Morgen, galt es die gesamte Infrastruktur aufzuräumen, zu reinigen und das mitgenommene Material zurück nach Lengnau zu bringen. Voller Freude über das Erlebte übergaben wir die Kinder wieder ihren Eltern. Lagerleiter Marco Meier bedankt sich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen beteiligten Leiter und Funktionäre für den wertvollen und grossen Einsatz! Herzlichen Dank auch den Sponsoren. Dieses Lager war ein toller Erfolg und ein super gemeinsames Erlebnis.



© 2017 SVL

Schützengesellschaft Lengnau

Rückblick

Am Aargauischen Gruppen Kantonalfinal in Buchs erreichte die Lengnauer Gruppe mit 673 Punkten den 11. Rang von 87 Gruppen. Damit konnten wir uns für die Eidg. Hauptrunden qualifizieren. Am Mittwoch, 14. Juni haben wir mit geschossenen 671 Punkten die erste Eidg. Hauptrunde knapp überstanden. Am Mittwoch 21. Juni dürfen wir gegen 4 andere Gruppen antreten, es sind dies 2 Berner-, 1 Freiburger- und 1 Urner- Gruppe, da werden 671 Punkte nicht reichen um eine Runde weiter zu kommen.

Am Reusstalschiessen erzielten Franz Stutz mit 96 und Urs Alder mit 95 Punkten die besten Lengnauer Resultate. Am Bezirksverbandschiessen in Leibstadt war Franz Stutz der

beste Lengnauer. In unserer Jahresmeisterschaft führt im Feld «A» Hans Peter Schwenk und im Feld «D» Urs Alder.

Am Feldschiessen, welches wir in Fisibach besuchten, nahmen 45 Lengnauer teil. 69 von maximal 72 Punkten schoss Urs Alder, damit stand er zuoberst auf der Rangliste in Fisibach und gehörte zu den Besten im Bezirk. Markus Umbricht und Markus Müller schossen 67, Hanspeter Schwenk 65 und weitere 5 Lengnauer 64 Punkte. Das beste Nichtmitglied unseres Vereins war Reto Suter mit 64 Punkten, Eugen Schneider schoss einen Punkt weniger als sein Sohn, ebenfalls 62 Punkte schoss Joel Benz.

Ausblick

Im Juli ist für uns kein Schiessanlass vorgesehen, dafür bereichern im August gleich 3 Schiessen unsere Vereinsmeisterschaft.

Vereine Tegerfelden

Schützengesellschaft Tegerfelden

7. Aargauer Jugendschiessen

Die Schützengesellschaft Tegerfelden hat den Jugendlichen aus Tegerfelden die Möglichkeit gegeben am diesjährigen 7. Aargauer Jugendschiessen 2017, welches alle 5 Jahre stattfindet teilzunehmen. Mit grosser Freude konnten wir 21 Jugendliche begrüßen welche ihre ersten Erfahrungen sammeln wollten. Am Donnerstag, 11. Mai konnten alle an einem Probetraining teilnehmen. So konnten sie alles kennen lernen und bekamen von erfahrenen Schützen im Schiessstand eine genaue theoretische und praktische Einführung sowie eine professionelle Betreuung. Viele Jugendliche kamen mit einem

strahlenden Lächeln in die Schützenstube zurück da viele für das erste Mal schon sehr gute Resultate erzielten.

Eine Woche später am 18. Mai galt es ernst, nach kurzer theoretischer Wiederholung durften die Jugendlichen ihr Können im Schiessstand zeigen. Es wurde sehr gute Resultate erzielt. Beim Rangverlesen in der Schützenstube konnte man die Spannung förmlich spüren. Es war ein regelrechter Konkurrenzkampf entbrannt zwischen den Jugendlichen. Die 100 besten Schützen und Schützinnen vom Kanton Aargau dürfen am Sonntag, 25. Juni 2017 in Kölliken am Final teilnehmen. Ob es einige der Tegerfelder schaffen wird sich noch zeigen. Die Schützengesellschaft Tegerfelden drückt die Daumen und würde sich natürlich freuen wenn es einige schaffen. ////



Religion

Pfarrei St. Martin Lengnau-Freienwil

Schulschlussgottesdienst

Samstag, 1. Juli 2017, 18 Uhr. Zu diesem Gottesdienst sind alle Pfarreiangehörigen, speziell auch die Schülerinnen und Schüler mit ihren Familien, ganz herzlich eingeladen. Der Gottesdienst wird von Religionsschülern mitgestaltet und vom Kinderchor, der Singschar und dem Jugendchor musikalisch umrahmt.

St. Anna-Fest in Husen

Am **Mittwoch, 26. Juli 2017**, am Tag von «Anna und Joachim», feiert die Kapelle Husen ihr Patrozinium. Der Festgottesdienst mit Gregor Domanski beginnt um 19.30 Uhr und wird von der MG Brass Band Lengnau musikalisch umrahmt.

Anschliessend wird bei jedem Wetter weitergefeiert bei Grilliertem, Getränken und Kuchen zu familiengerechten Preisen. Ein «Herzliches Willkommen» gilt allen, die sich an diesem Mittwochabend nach Husen aufmachen, um gemeinsam das St. Anna-Fest zu feiern.

Pfarrei St. Georg

Messe Misa Criolla

Der erweiterte Kirchenchor hat am Pfingst-Sonntag die spanische Messe "Misa Criolla" von Ariel Ramirez in der voll besetzten Kirche in Unterendingen erfolgreich aufgeführt. Die

Sängerschar und die Musiker unter der Leitung von Armon Defilla danken allen Gottesdienstteilnehmern herzlich für ihren Besuch.



Surbtalgeflüster

Dürfen wir bekannt machen...

Die schön hergerichteten Grillplätze in idyllischer Surbtal-Atmosphäre werden Ihren nächsten Wander- und Brötli-ausflug zu einem unvergesslichen Erlebnis machen. Lassen Sie den Alltag hinter sich und genießen Sie gemütliche Stunden inmitten der Natur.

Rastplatz und Schaurebberg Chälle, Tegerfelden

Wanderer und Weinfreunde aus Nah und Fern haben Gelegenheit, sich beim Schau-Rebberg «Chälle» lehrreich über das Gedeihen der Rebstöcke mit den vielfältigen Rebsorten und die Rebarbeiten rund ums Jahr ins Bild zu setzen. Der wunderschöne und charmant hergerichtete Rast- und Grillplatz «Chälle» (mit Grill) steht den Besuchern zur freien Benützung zur Verfügung.



Rastplatz und Brötlistell Raihalde, Tegerfelden

Der Rastplatz «Raihalde», hoch über Tegerfelden, bietet eine Augenweide an Rund- und Fernsicht zum Zurziberg, aufs Ruckfeld, ins Surbtal, ins Aaretal und Richtung Schwarzwald. Der Rastplatz mit Cheminée-Feuerstelle ist ideal zum «Brötli» für Jung und Alt und erstrahlt seit dem Jahr 2016 in neuem Glanz.



Rastplatz und Grillstelle Schladwaldecke, Lengnau

Ein Tisch mit Bänken, eine Holzbeige und ein massiver Grill. Ja, dies steht neuerdings an der Ecke des Schladwaldes zur freien Benützung zur Verfügung. Genießen Sie den Rundumblick über Lengnau und begutachten Sie das idyllische Surbtaldorf einmal aus einer ganz anderen Perspektive.



Rastplatz und Grillstelle Rietweiher, Lengnau

Inmitten des Waldes, unmittelbar neben dem Rietweiher, erstrahlt die Feuerstelle mit Rastplatz im neuen Glanz. Ganz nach dem Motto aus Alt mach Neu wurde der Grill ausgewechselt und die vorhandenen Bänke durch Neue ersetzt. Ein ganz besonderes Grill-Erlebnis ist garantiert. Lassen Sie sich dies nicht entgehen.



Rastplatz und Grillstelle Bifig, Lengnau

Im Bifigwäldli, oberhalb des Weiler Vogelsangs lädt der Grillplatz Bifig zum Rasten und Bräteln ein. Auch hier wurden die Sitzbänke sowie der Tisch erneuert. Machen Sie sich selbst davon ein Bild und besuchen Sie diesen schmucken Grillplatz.

**Grillstelle altes Schützenhaus, Unterendingen**

Bei der Tüüfelskanzel, oberhalb des Dorfteils Unterendingen lädt der Grillplatz beim alten Schützenhaus zum Rasten und Bräteln ein. Der Unterstand bietet auch bei nicht ganz idealem Wetter etwas Unterschlupf.

**Grillstelle Sonnhof, Endingen**

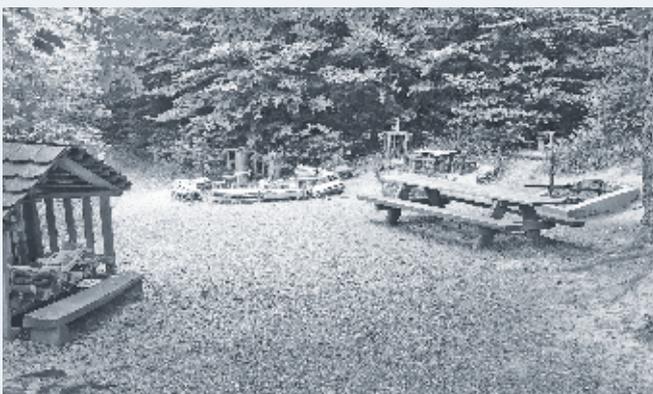
Am Waldrand gelegen und mit wunderbarer Aussicht auf Endingen und Unterendingen liegt die Grillstelle Sonnhof. Machen Sie sich selbst davon ein Bild und besuchen Sie dieses lauschige Plätzchen.

**Rastplatz und Grillstelle Waldhütte, Endingen**

Unmittelbar neben der Waldhütte befindet sich dieser Grillplatz. Der Anbau der Hütte spendet Schatten und bietet auch Platz für eine grössere Gruppe. Frü die Jüngsten steht sogar ein Spielturm zur Verfügung. Auch dieser Ort ist für einen Ausflug sehr zu empfehlen.

**Rastplatz und Grillstelle Hörnli, Endingen**

Etwas weiter im Wald an ruhiger Lage ist der Rastplatz mit Grillstelle Hörnli zu finden. Verschiedene Tische und Holzspielgeräte stehen ausserdem zur Verfügung.

**Grillstelle Homrig, Endingen**

In einer Waldlichtung ist diese Grillstelle wunderbar gelegen. Ergänzt mit einem Brunnen bietet der Platz viel Gelegenheit zum Picknicken.





©2017: Gemeinde Tegerfelden ah

01./02.	Endingen	Gemeinde / Vereine / Schule	Sommer-, Jugend- und Badifest
01.	Lengnau	Gemeinde	80. Geburtstag, Osvaldo Tona, Vogelsangstrasse 7
01.	Lengnau	Kath. Kirchgemeinde	Schulschluss-Gottesdienst, Kirche, 18 Uhr
02.	Tegerfelden	Weinbauverein	Kulinarische Weinwanderung
02.	Surbtal	Ref. Kirchgemeinde	11 vor 11 Gottesdienst
02.	Surbtal	Jugendspiel Surbtal	Jugendmusiktag, Tägerig
03.	Surbtal	Jugendspiel Surbtal	Generalversammlung, Endingen
04.	Surbtal	Kreisschule Surbtal	Verabschiedung Abschlussklassen Lengnau
05.	Endingen	Musikgesellschaft	Geburtstagsständchen
06.	Surbtal	Kreisschule Surbtal	Verabschiedung Abschlussklassen Endingen
06.	Lengnau	Frauenverein	Senioren Jass- und Spielnachmittag, Waldhütte Fährich, 14 Uhr
06.	Tegerfelden	Schützengesellschaft	2. Obligatorisch-Schiessen
08./15.	Surbtal	Jubla Surbtal	Sommerlager
09.	Lengnau	Spycherverein	Vollmondbeizli, Spycher, 18 Uhr
10.	Lengnau	Frauenverein	Home Singer's: Singen im Altersheim Margoa, 14.45 Uhr
13	Lengnau	Pro Senectute	Mittagstisch, Restaurant NIX, Krone, Lengnau
26.	Lengnau	Kath. Kirchgemeinde	Patrozinium Husen, Kapelle Husen, 19.30 Uhr
26.	Lengnau	MG Brass Band	Patrozinium Husen, Kapelle Husen, 19.30 Uhr
29.	Endingen	Musikgesellschaft	Geburtstagsständchen
31.	Endingen	Musikgesellschaft	Geburtstagsständchen

August

01.	Lengnau	Gemeinde	Bundesfeier, Rietwise, 18 Uhr
01.	Tegerfelden	Gemeinde	Bundesfeier, Raihalde
01.	Tegerfelden	Musikgesellschaft	Bundesfeier, Raihalde
01.	Endingen	Gemeinde	Bundesfeier, Kastanienplatz
01.	Endingen	Musikgesellschaft	Bundesfeier, Kastanienplatz

Porträt

Das Zurzibiet rockt die Badenfahrt

Die Besucher der Badenfahrt 2017 werden überwältigt sein von dem, was sie in den 10 Tagen im August 2017 alles zu sehen bekommen werden. Da hat es Bühnen mit Top Konzerten, Lichtshows, Theater, Spiele, Vergnügungen, Kleinkunst und Unterhaltungen und eine unglaubliche kreative Vielfalt von Beizen mit einem sehr grossen kulinarischen Angebot. Es werden rund eine Million Zuschauer erwartet und das Zurzibiet ist mittendrin.

Die Zurzibieter Beteiligung an der diesjährigen Badenfahrt wird mehr und mehr zum regionalen Grossereignis und Höhepunkt des Jahres 2017. Derweil laufen hinter den Kulissen die Vorarbeiten auf Hochtouren.

Mit dem Auftritt an der Badenfahrt zeigt das Zurzibiet Einigkeit und diese ist wichtig für alle Themen, seien sie wirtschaftlicher, gesellschaftlicher oder auch politischer Natur. Die gemeinsame Präsenz, der gemeinsame Auftritt und das gemeinsame Bekenntnis zum Zusammenhalt liegen im Sinne dessen, was das Zurzibiet vor fünf Jahren beschlossen hat: Die Vision Zurzibiet.

Überzeugen Sie sich vor Ort selbst und erleben Sie hautnah die lebensfreudige und bodenständige Ausstrahlung des Zurzibiets in der rund

10 Meter hohen und sich über drei Etagen erstreckenden Festbeiz »Baumhuus“. Feine Drinks und schmackhaftes Essen sind dort garantiert. Die Vorfreude steigt! Mehr zu Zurzibiet an der Badenfahrt: <http://zurzibiet-badenfahrt.ch/>

// OK Zurzibiet an der Badenfahrt



Aufgepasst

Wenn Sie dieses Fest nicht nur als Besucher erleben wollen, sondern als Helfer mittendrin sein möchten, dann melden Sie sich über die Homepage www.zurzibiet-badenfahrt.ch an.

Weiterhin sind auch grosse und kleine Sponsoren gesucht. Jeder Beitrag ist wertvoll und wird verdankt.



Surbtalter-Ticker

Bild und Wort – Forum

/// Juli 2017/Nr. 07 ///



© 2013 Gerda Tobler

Sommerzeit

Die Gemeinderäte und das Redaktionsteam des Surbtalers wünschen allen Lesern schöne und sonnige Sommertage.

// Gemeinderäte und Redaktionsteam



©2017: Pro Juventute

Kein Abfall beim Grillplatz!

Endlich wieder Sommer - die lauschigen, öffentlichen Grillplätze im Surbtal laden zu vergnüglichen Stunden im Freien ein. Seinen Müll sollte aber jeder wieder mitnehmen, sonst wird es für Tier und Mensch unappetitlich!

// Saubi @ Surbtal

©2017: Pro Juventute

A-Welle Entdeckerpass

Mit diesem Pass können Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 16 Jahren in den Sommerferien während fünf Wochen attraktive Freizeitangebote entdecken und in den Zonen des A-Welle-Tarifverbund gratis mit Bahn (2. Klasse) und Bus fahren. Der Entdeckerpass lohnt sich auch für eine Ferienwoche und für alle, die bereits von ÖV-Vergünstigungen profitieren.

// Pro Juventute



Redaktion

Gemeinde Tegerfelden
5306 Tegerfelden
056 245 27 00
surbtaler@tegerfelden.ch

Redaktionsschluss

Nr. 08: 19.07.2017

Die Natur ist die beste Apotheke.

// Sebastian Anton Kneipp, 1821-1896, bayerischer Hydrotherapeut, Naturheilkundiger und Priester